

Zahlen, Daten, Fakten

Das österreichische Lebensmittelgewerbe 2017

Struktur- und Konjunkturdaten

Wien, Mai 2017

Diese Studie wurde im Auftrag der Wirtschaftskammer Österreich, Bundesinnungsgruppe Lebensmittel und Natur durchgeführt.

VERFASSERIN:

Cornelia Fürst

INTERNES REVIEW/BEGUTACHTUNG:

Walter Bornett

LAYOUT:

Susanne Fröhlich

Die vorliegende Studie wurde nach allen Maßstäben der Sorgfalt erstellt.

Die KMU Forschung Austria übernimmt jedoch keine Haftung für Schäden oder Folgeschäden, die auf diese Studie oder auf mögliche fehlerhafte Angaben zurückgehen.

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Art von Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung, Wiedergabe, Übersetzung oder Einspeicherung und Verwendung in Datenverarbeitungssystemen, und sei es auch nur auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der KMU Forschung Austria gestattet.

Mitglied bei:



Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	1
2. Strukturdaten	2
2.1. Unternehmen und Beschäftigte	2
3. Konjunkturdaten	19
3.1. Entwicklung 2016	19
3.2. Situation 2017	22

Grafikverzeichnis

Grafik 1	Veränderung der aktiven Mitglieder nach Berufsgruppen 2005 bis 2016 (in Absolutdaten)	4
Grafik 2	Verteilung der Beschäftigten nach Unternehmensgröße 2016 (Status: Dezember)	11
Grafik 3	Unternehmensgründungen 2005 bis 2016	18

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1	Fachgruppen- bzw. Berufsgruppenmitglieder, 2005 bis 2016	2
Tabelle 2	Aktive Fachgruppen- bzw. Berufsgruppenmitglieder, 2005 bis 2016	3
Tabelle 3	Unternehmen nach Berufsgruppen, 2011 bis 2016	5
Tabelle 4	Arbeitgeberunternehmen nach Berufsgruppen, 2005 bis 2016	5
Tabelle 5	Arbeitgeberunternehmen, Anteile in Prozent nach Berufsgruppen, 2005 bis 2016	6
Tabelle 6	Beschäftigte nach Berufsgruppen, 2005 bis 2016	7
Tabelle 7	Beschäftigte, Anteile in Prozent nach Berufsgruppen, 2005 bis 2016	8
Tabelle 8	Durchschnittliche Unternehmensgröße nach Berufsgruppen, 2005 bis 2016	9
Tabelle 9	Arbeitgeberunternehmen nach Berufsgruppen und Größenklassen, 2016	10
Tabelle 10	Arbeitgeberunternehmen nach Berufsgruppen und Größenklassen, Anteile in Prozent, 2016	10

Tabelle 11	Beschäftigte nach Berufsgruppen und Unternehmensgröße, 2016 ...	11
Tabelle 12	Beschäftigte nach Status, Lebensmittelgewerbe, 2005 bis 2016.....	12
Tabelle 13	Beschäftigte nach Status, Bäcker, 2005 bis 2016	13
Tabelle 14	Beschäftigte nach Status, Fleischer, 2005 bis 2016	14
Tabelle 15	Beschäftigte nach Status, Konditoren, 2005 bis 2016.....	15
Tabelle 16	Beschäftigte nach Status, Müller/Mischfutterhersteller, 2005 bis 2016	16
Tabelle 17	Beschäftigte nach Status, Nahrungs-/Genussmittelgewerbe, 2005 bis 2016	17
Tabelle 18	Nominelle Umsatzentwicklung 2016.....	19
Tabelle 19	Verkaufspreise 2015.....	20
Tabelle 20	Preisbereinigte Umsatzentwicklung 2016.....	20
Tabelle 21	Exporte 2016	21
Tabelle 22	Investitionen je Beschäftigten 2016.....	21
Tabelle 23	Anlässe für Investitionen 2016	22
Tabelle 24	Problembereiche 2017.....	22
Tabelle 25	Investitionsplanung 2017	23
Tabelle 26	Stimmungsbarometer im 1. Quartal 2017.....	23
Tabelle 27	Umsatzentwicklung im 1. Quartal 2017	24
Tabelle 28	Umsatzerwartungen für das 2. Quartal 2017.....	24
Tabelle 29	Personalplanung für das 2. Quartal 2017	25

1. Einleitung

Der vorliegende Bericht beschreibt die wirtschaftliche Situation und Entwicklung der Lebensmittelgewerbe in Österreich. Dem Lebensmittelgewerbe werden folgende Berufsgruppen zugeordnet: Bäcker, Fleischer, Konditoren, Müller und Mischfuttermittelhersteller sowie das Nahrungs- und Genussmittelgewerbe. Die dargestellten Daten basieren auf folgenden Quellen:

- Wirtschaftskammer Österreich, Mitgliederstatistiken
- Wirtschaftskammer Österreich, Beschäftigtenstatistiken
- Wirtschaftskammer Österreich, Statistiken der Neugründungen
- KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

Im Hinblick auf Strukturdaten in vorangegangenen Berichten (2010 und 2011) ist die Vergleichbarkeit nur eingeschränkt möglich, da mit Inkrafttreten der Fachorganisationsordnung 2010 die bis dahin eigenständigen Organisationseinheiten der Müller (Fachgruppe 1360), Bäcker (Fachgruppe 1350), Konditoren (Fachgruppe 1360), Fleischer (Fachgruppe 1370) und des Nahrungs- und Genussmittelgewerbes (Fachgruppe 1390) zusammengelegt wurden und seither gemeinsam als Fachgruppe 1190 „Lebensmittelgewerbe“ firmieren. Aus diesem Grund stehen Strukturdaten auf Berufsebene für 2010 nicht zur Verfügung.

Im Jahr 2010 wurde – mit der Einführung des Unternehmensregisters für Verwaltungszwecke – die Datengrundlage der Beschäftigungsstatistik umgestellt. Damit fließen seit 2010 alle Unternehmen ohne Umsatzschwelle von € 10.000,- p.a. (wie im Unternehmensregister für statistische Zwecke) ein. Die Daten sind somit mit jenen der Vorjahre nicht vergleichbar. 2015 hat sich die Datengrundlage auf Grund einer besseren Abgrenzung der gewerblichen Wirtschaft nochmals geändert. Damit sind auch die Daten ab 2015 mit jenen der Vorjahre nur bedingt vergleichbar. Die eingeschränkte Vergleichbarkeit betrifft die Zahl der Unternehmen sowie der Beschäftigten bzw. die Tabellen 3 bis 17.

Die von der KMU Forschung Austria erhobenen und publizierten Konjunkturdaten waren von der neuen Fachorganisationsordnung nicht betroffen.

2. Strukturdaten

Die Strukturdaten basieren auf den in der Einleitung genannten Statistiken der Wirtschaftskammer Österreich.

2.1. Unternehmen und Beschäftigte

Die Anzahl der Berufsgruppenmitglieder des Lebensmittelgewerbes (bestehend aus den Berufsgruppen der Müller, Bäcker, Konditoren, Fleischer sowie dem Nahrungs- und Genussmittelgewerbe) lag per 31. 12. 2016 insgesamt bei 6.206, davon waren 5.569 Mitgliedschaften aktiv und 637 ruhend.¹

Tabelle 1 Fachgruppen- bzw. Berufsgruppenmitglieder, 2005 bis 2016

Fachgruppen- bzw. Berufsgruppenmitglieder im Lebensmittelgewerbe (Status: Dezember)						
	aktiv		ruhend		insgesamt	
2005	6.105	88,3%	807	11,7%	6.912	100,0%
2006	6.040	88,7%	770	11,3%	6.810	100,0%
2007	5.994	89,1%	732	10,9%	6.726	100,0%
2008	5.884	89,5%	693	10,5%	6.577	100,0%
2009	5.850	89,8%	661	10,2%	6.511	100,0%
2010	5.891	89,8%	672	10,2%	6.563	100,0%
2011	5.846	89,9%	656	10,1%	6.502	100,0%
2012	5.832	89,8%	665	10,2%	6.497	100,0%
2013	5.852	89,7%	669	10,3%	6.521	100,0%
2014	5.979	89,7%	684	10,3%	6.663	100,0%
2015	5.465	89,9%	611	10,1%	6.076	100,0%
2016	5.569	89,7%	637	10,3%	6.206	100,0%

Im Jahr 2010 wurden die Fachgruppen zu Berufsgruppen umgegliedert.

Quelle: WKÖ, Mitgliederstatistik

¹ Im Jahr 2010 wurden die Fachgruppen Müller, Bäcker, Konditoren, Fleischer sowie das Nahrungs- und Genussmittelgewerbe zur Fachgruppe Lebensmittelgewerbe zusammengefasst. In der neuen Fachgruppe ist ein Unternehmen, wenn es z. B. sowohl Bäcker- als auch Konditortätigkeiten durchführt, nur einmal enthalten. Müller, Bäcker, Konditoren, Fleischer sowie das Nahrungs- und Genussmittelgewerbe werden nunmehr als Berufsgruppen geführt. Hier ist ein Unternehmen, das z. B. sowohl Bäcker- also auch Konditortätigkeiten durchführt, in jeder der beiden Berufsgruppen enthalten (analog zu den früheren Fachgruppen).

Die meisten Berufsgruppenmitglieder gab es 2016, wie auch bereits in den vergangenen drei Jahren, im Nahrungs- und Genussmittelgewerbe und bei den Bäckern, die wenigsten bei den Müllern.

Tabelle 2 Aktive Fachgruppen- bzw. Berufsgruppenmitglieder, 2005 bis 2016

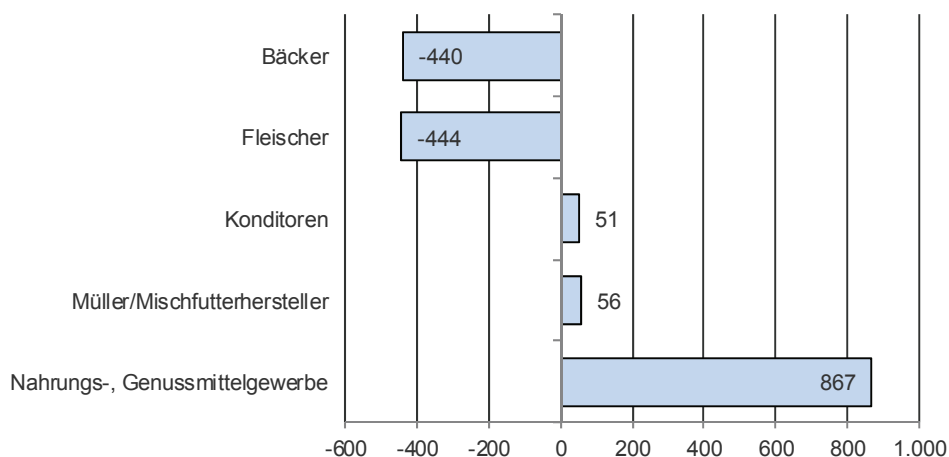
Aktive Fachgruppen- bzw. Berufsgruppenmitglieder im Lebensmittelgewerbe (Status: Dezember)						
	Bäcker	Fleischer	Kon- ditoren	Müller/ Misch- futter- hersteller	Nahrungs-, Genuss- mittel- gewerbe	Lebens- mittel- gewerbe insgesamt
2005	1.920	1.729	1.209	317	930	6.105
2006	1.871	1.676	1.213	314	966	6.040
2007	1.833	1.643	1.205	313	1.000	5.994
2008	1.767	1.584	1.168	309	1.056	5.884
2009	1.734	1.531	1.175	306	1.104	5.850
2010	1.679	1.507	1.174	333	1.198	5.891
2011	1.638	1.447	1.164	345	1.252	5.846
2012	1.597	1.405	1.155	349	1.326	5.832
2013	1.583	1.366	1.171	343	1.389	5.852
2014	1.556	1.348	1.195	354	1.526	5.979
2015	1.532	1.322	1.219	358	1.660	6.091
2016	1.480	1.285	1.260	373	1.797	6.195

Im Jahr 2010 wurden die Fachgruppen zu Berufsgruppen umgegliedert.

Quelle: WKO, Mitgliederstatistik

Im Zeitraum 2005 bis 2016 ist die Zahl der aktiven Mitglieder bei den Fleischern (-444 Mitglieder) und Bäckern (-440) zurückgegangen. Im Nahrungs- und Genussmittelgewerbe (+867 Mitglieder), bei den Müllern (+56) und bei den Konditoren (+51) gab es 2016 hingegen mehr Mitglieder als 2005.

Grafik 1 Veränderung der aktiven Mitglieder nach Berufsgruppen 2005 bis 2016 (in Absolutdaten)



Quelle: KMU Forschung Austria

In der Beschäftigtenstatistik der Wirtschaftskammer Österreich werden dem Lebensmittelgewerbe per Ende Dezember 2016 insgesamt 4.345 Unternehmen (inklusive Ein-Personen-Unternehmen)² mit 46.612 unselbstständig Beschäftigten zugerechnet. Daraus ergibt sich eine durchschnittliche Betriebsgröße von 10,7 Mitarbeiter/innen. Ohne Berücksichtigung der Ein-Personen-Unternehmen liegt die durchschnittliche Betriebsgröße bei 17,6 (siehe Seite 9).

Die größte Anzahl an Unternehmen innerhalb der Fachgruppe des Lebensmittelgewerbes stellten die Bäcker (2016: 1.364) und das Nahrungs- und Genussmittelgewerbe (2016: 1.098).

² Der Unterschied zur Zahl der Fachgruppenmitglieder resultiert daraus, dass ein Unternehmen gleichzeitig bei mehreren Berufsgruppen Mitglied sein kann. Darüber hinaus bestehen Unterschiede in der Erfassung der Meldeeinheiten.

Tabelle 3 Unternehmen nach Berufsgruppen, 2011 bis 2016

Unternehmen (Status: Dezember)						
	Bäcker	Fleischer	Konditoren	Müller/ Mischfutterhersteller	Nahrungs-, Genussmittelgewerbe	Lebensmittelgewerbe insgesamt
2011	1.726	1.301	493	211	697	4.428
2012	1.687	1.270	496	206	700	4.359
2013	1.671	1.218	489	211	727	4.316
2014	1.720	1.229	524	213	764	4.450
2015	1.500	1.075	601	218	925	4.319
2016	1.364	992	663	228	1.098	4.345

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik

Im Dezember 2016 hatten 2.649 Unternehmen unselbstständig Beschäftigte. Verglichen mit 2005 ist die Zahl dieser sogenannten Arbeitgeberunternehmen lediglich im Nahrungs- und Genussmittelgewerbe gestiegen, in den anderen Berufsgruppen hingegen zum Teil deutlich zurückgegangen.

Tabelle 4 Arbeitgeberunternehmen nach Berufsgruppen, 2005 bis 2016

Arbeitgeberunternehmen (Status: Dezember)						
	Bäcker	Fleischer	Konditoren	Müller/ Mischfutterhersteller	Nahrungs-, Genussmittelgewerbe	Lebensmittelgewerbe insgesamt
2005	1.598	1.019	349	130	322	3.418
2006	1.546	994	322	126	314	3.302
2007	1.505	966	319	129	317	3.236
2008	1.446	924	312	120	323	3.125
2009	1.425	911	305	127	337	3.105
2011	1.332	843	290	127	336	2.928
2012	1.302	800	290	122	346	2.860
2013	1.242	771	284	125	330	2.752
2014	1.237	764	291	126	335	2.753
2015	1.202	750	288	126	345	2.711
2016	1.151	719	292	128	359	2.649
VÄ 2005 bis 2016	-28,0%	-29,4%	-16,3%	-1,5%	11,5%	-22,5%

VÄ = Veränderung

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik

Bezogen auf die Arbeitgeberunternehmen sind die mit Abstand größte Berufsgruppe die Bäcker mit einem Anteil von 43,5 % aller Arbeitgeberunternehmen des

Lebensmittelgewerbes im Jahr 2016. Danach folgen die Fleischer (27,1 %), das Nahrungs- und Genussmittelgewerbe (13,6 %), die Konditoren (11,0 %) und die Müller (4,8 %).

Tabelle 5 Arbeitgeberunternehmen, Anteile in Prozent nach Berufsgruppen, 2005 bis 2016

Arbeitgeberunternehmen (Status: Dezember)						
	Bäcker	Fleischer	Konditoren	Müller/ Misch- futter- hersteller	Nahrungs- Genuss- mittel- gewerbe	Lebens- mittel- gewerbe insgesamt
2005	46,8%	29,8%	10,2%	3,8%	9,4%	100,0%
2006	46,8%	30,1%	9,8%	3,8%	9,5%	100,0%
2007	46,5%	29,8%	9,9%	4,0%	9,8%	100,0%
2008	46,3%	29,6%	10,0%	3,8%	10,3%	100,0%
2009	45,9%	29,3%	9,8%	4,1%	10,9%	100,0%
2011	45,5%	28,8%	9,9%	4,3%	11,5%	100,0%
2012	45,5%	28,0%	10,1%	4,3%	12,1%	100,0%
2013	45,1%	28,0%	10,3%	4,6%	12,0%	100,0%
2014	44,9%	27,7%	10,6%	4,6%	12,2%	100,0%
2015	44,3%	27,7%	10,6%	4,7%	12,7%	100,0%
2016	43,5%	27,1%	11,0%	4,8%	13,6%	100,0%

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik

Im Zeitraum 2005 bis 2016 ist die Zahl der unselbstständig Beschäftigten im Lebensmittelgewerbe insgesamt um 2.196 auf 46.612 gestiegen. Das entspricht einem Wachstum von rd. 5 %. Im Bäckergewerbe ist die Beschäftigtenzahl gesunken. Alle anderen Berufsgruppen verzeichneten ein Beschäftigungswachstum.

Tabelle 6 Beschäftigte nach Berufsgruppen, 2005 bis 2016

Unselbstständig Beschäftigte (Status: Dezember)						
	Bäcker	Fleischer	Konditoren	Müller/ Misch- futter- hersteller	Nahrungs-, Genuss- mittel- gewerbe	Lebens- mittel- gewerbe insgesamt
2005	21.842	11.998	4.173	1.317	5.086	44.416
2006	21.623	11.699	3.937	1.346	5.474	44.079
2007	21.790	12.013	4.021	1.320	5.450	44.594
2008	21.441	11.968	4.148	1.253	5.453	44.263
2009	21.594	11.974	4.122	1.282	5.404	44.376
2011	20.690	11.671	4.788	1.512	5.352	44.013
2012	21.082	11.847	4.887	1.556	5.453	44.825
2013	20.445	11.847	4.977	1.619	5.602	44.490
2014	20.343	12.052	5.033	1.679	5.831	44.938
2015	20.285	12.398	5.125	1.735	6.114	45.657
2016	20.632	12.700	5.045	1.783	6.452	46.612
VÄ 2005 bis 2016	-5,5%	5,9%	20,9%	35,4%	26,9%	4,9%

VÄ = Veränderung

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik

Größter Arbeitgeber im Lebensmittelgewerbe sind die Bäcker mit einem Anteil an der Gesamtbeschäftigung im Jahr 2016 von 44,3 %. An zweiter Stelle liegen die Fleischer (27,3 %).

Tabelle 7 Beschäftigte, Anteile in Prozent nach Berufsgruppen, 2005 bis 2016

Unselbstständig Beschäftigte (Status: Dezember)						
	Bäcker	Fleischer	Konditoren	Müller/ Misch- futter- hersteller	Nahrungs-, Genuss- mittel- gewerbe	Lebens- mittel- gewerbe insgesamt
2005	49,2%	27,0%	9,4%	3,0%	11,4%	100,0%
2006	49,1%	26,5%	8,9%	3,1%	12,4%	100,0%
2007	48,9%	26,9%	9,0%	3,0%	12,2%	100,0%
2008	48,5%	27,0%	9,4%	2,8%	12,3%	100,0%
2009	48,6%	27,0%	9,3%	2,9%	12,2%	100,0%
2011	47,0%	26,5%	10,9%	3,4%	12,2%	100,0%
2012	47,0%	26,4%	10,9%	3,5%	12,2%	100,0%
2013	46,0%	26,6%	11,2%	3,6%	12,6%	100,0%
2014	45,3%	26,8%	11,2%	3,7%	13,0%	100,0%
2015	44,4%	27,2%	11,2%	3,8%	13,4%	100,0%
2016	44,3%	27,3%	10,8%	3,8%	13,8%	100,0%

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik

Im Dezember 2016 beschäftigte jeder Arbeitgeberbetrieb im Durchschnitt 17,6 Mitarbeiter/innen. Im Vergleich zu 2005 ist die durchschnittliche Größe der Arbeitgeberbetriebe in allen Berufsgruppen gestiegen.

Tabelle 8 Durchschnittliche Unternehmensgröße nach Berufsgruppen, 2005 bis 2016

Unselbstständig Beschäftigte je Arbeitgeberunternehmen (Status: Dezember)						
	Bäcker	Fleischer	Konditoren	Müller/ Misch- futter- hersteller	Nahrungs-, Genuss- mittelge- werbe	Lebens- mittel- gewerbe insgesamt
2005	13,7	11,8	12,0	10,1	15,8	13,0
2006	14,0	11,8	12,2	10,7	17,4	13,3
2007	14,5	12,4	12,6	10,2	17,2	13,8
2008	14,8	13,0	13,3	10,4	16,9	14,2
2009	15,2	13,1	13,5	10,1	16,0	14,3
2011	15,5	13,8	16,5	11,9	15,9	15,0
2012	16,2	14,8	16,9	12,8	15,8	15,7
2013	16,5	15,4	17,5	13,0	17,0	16,2
2014	16,4	15,8	17,3	13,3	17,4	16,3
2015	16,9	16,5	17,8	13,8	17,7	16,8
2016	17,9	17,7	17,3	13,9	18,0	17,6
VÄ 2005 bis 2016	30,7%	50,0%	44,2%	37,6%	13,9%	35,4%

VÄ = Veränderung

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik

Die meisten Arbeitgeberunternehmen (1.624) zählen zu den Kleinstbetrieben mit weniger als 10 Beschäftigten. Lediglich 22 Unternehmen hatten im Dezember 2016 mehr als 250 Mitarbeiter/innen.

Tabelle 9 Arbeitgeberunternehmen nach Berufsgruppen und Größenklassen, 2016

Arbeitgeberunternehmen (Status: Dezember)					
Beschäftigtengrößenklasse (Anzahl der Beschäftigten)					
	1 bis 9	10 bis 49	50 bis 249	250 und mehr	Insgesamt
Bäcker	629	451	64	7	1.151
Fleischer	469	213	27	10	719
Konditoren	197	73	20	2	292
Müller/ Mischfutterhersteller	85	37	6	0	128
Nahrungs-/ Genussmittelgewerbe	244	90	22	3	359
Lebensmittelgewerbe	1.624	864	139	22	2.649

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik

Der Anteil der Kleinstbetriebe liegt 2016 zwischen 54,6 % bei den Bäckern und 68,0 % im Nahrungs- und Genussmittelgewerbe. Der Anteil der Arbeitgeberunternehmen mit weniger als 50 Beschäftigten beträgt in allen Berufsgruppen über 90 %.

Tabelle 10 Arbeitgeberunternehmen nach Berufsgruppen und Größenklassen, Anteile in Prozent, 2016

Arbeitgeberunternehmen (Status: Dezember)					
Beschäftigtengrößenklasse (Anzahl der Beschäftigten)					
	1 bis 9	10 bis 49	50 bis 249	250 und mehr	Insgesamt
Bäcker	54,6%	39,2%	5,6%	0,6%	100,0%
Fleischer	65,2%	29,6%	3,8%	1,4%	100,0%
Konditoren	67,5%	25,0%	6,8%	0,7%	100,0%
Müller/Mischfutterhersteller	66,4%	28,9%	4,7%	0,0%	100,0%
Nahrungs-/Genussmittelgewerbe	68,0%	25,1%	6,1%	0,8%	100,0%
Lebensmittelgewerbe	61,3%	32,6%	5,3%	0,8%	100,0%

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik

Von den im Dezember 2016 insgesamt beschäftigten 46.612 Personen, hatten 6.678 ihren Arbeitsplatz in einem Kleinbetrieb (mit weniger als 10 Beschäftigten), 17.520 in einem Kleinbetrieb (mit 10 bis 49 Beschäftigten), 14.413 in einem Mittelbetrieb (mit 50 bis 249 Beschäftigten) und 8.001 in einem Großbetrieb (mit 250 oder mehr Beschäftigten).

Tabelle 11 Beschäftigte nach Berufsgruppen und Unternehmensgröße, 2016

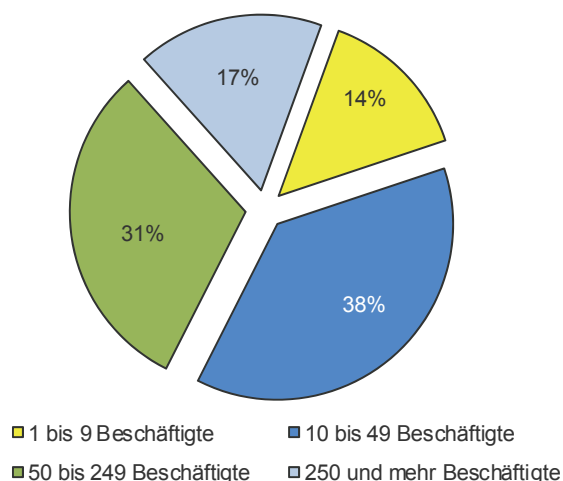
Unselbstständig Beschäftigte (Status: Dezember)					
Beschäftigtengrößenklasse (Anzahl der Beschäftigten)					
	1 bis 9	10 bis 49	50 bis 249	250 und mehr	Insgesamt
Bäcker	2.970	9.057	5.996	2.609	20.632
Fleischer	1.876	4.273	3.046	3.505	12.700
Konditoren	697	1.393	G	G	5.045
Müller/Mischfutterhersteller	250	812	721	0	1.783
Nahrungs-/Genussmittelgewerbe	885	1.985	G	G	6.452
Lebensmittelgewerbe	6.678	17.520	14.413	8.001	46.612

G = geheim

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik

Größter Arbeitgeber – mit einem Anteil an der Gesamtbeschäftigung von 38 % – sind die Kleinbetriebe (mit 10 bis 49 Beschäftigten).

Grafik 2 Verteilung der Beschäftigten nach Unternehmensgröße 2016 (Status: Dezember)



Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik

76,5 % aller Beschäftigten im Lebensmittelgewerbe waren im Jahr 2016 Arbeiter/innen, 19,3 % Angestellte und 4,2 % Lehrlinge. Die Zahl der Lehrlinge ist seit 2005 deutlich zurückgegangen.

Tabelle 12 Beschäftigte nach Status, Lebensmittelgewerbe, 2005 bis 2016

Unselbstständig Beschäftigte, Lebensmittelgewerbe insgesamt (Status: Dezember)								
	Angestellte		Arbeiter		Lehrlinge		Insgesamt	
2005	8.749	19,7%	32.644	73,5%	3.023	6,8%	44.416	100,0%
2006	8.773	19,9%	32.277	73,2%	3.029	6,9%	44.079	100,0%
2007	8.760	19,7%	32.880	73,7%	2.954	6,6%	44.594	100,0%
2008	8.583	19,4%	32.805	74,1%	2.875	6,5%	44.263	100,0%
2009	8.473	19,1%	33.098	74,6%	2.805	6,3%	44.376	100,0%
2010	8.083	18,5%	32.831	75,4%	2.650	6,1%	43.564	100,0%
2011	8.260	18,8%	33.150	75,3%	2.603	5,9%	44.013	100,0%
2012	8.379	18,7%	33.958	75,8%	2.488	5,5%	44.825	100,0%
2013	8.342	18,7%	33.883	76,2%	2.265	5,1%	44.490	100,0%
2014	8.537	19,0%	34.246	76,2%	2.155	4,8%	44.938	100,0%
2015	8.784	19,2%	34.877	76,4%	1.996	4,4%	45.657	100,0%
2016	8.982	19,3%	35.669	76,5%	1.961	4,2%	46.612	100,0%
VÄ 2005 bis 2016	2,7%		9,3%		-35,1%		4,9%	

VÄ = Veränderung

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik

Bei den Bäckern betrug der Anteil der Arbeiter/innen zuletzt 80,5 % und die Lehrlingsquote lag bei 5,8 %. Gegenüber 2005 ist die Anzahl der Lehrlinge am stärksten zurückgegangen.

Tabelle 13 Beschäftigte nach Status, Bäcker, 2005 bis 2016

Unselbstständig Beschäftigte, Bäcker (Status: Dezember)								
	Angestellte		Arbeiter		Lehrlinge		Insgesamt	
2005	3.610	16,5%	16.338	74,8%	1.894	8,7%	21.842	100,0%
2006	3.603	16,7%	16.101	74,4%	1.919	8,9%	21.623	100,0%
2007	3.470	15,9%	16.492	75,7%	1.828	8,4%	21.790	100,0%
2008	3.351	15,6%	16.298	76,0%	1.792	8,4%	21.441	100,0%
2009	3.220	14,9%	16.611	76,9%	1.763	8,2%	21.594	100,0%
2011	2.986	14,4%	16.082	77,8%	1.622	7,8%	20.690	100,0%
2012	2.984	14,1%	16.547	78,5%	1.551	7,4%	21.082	100,0%
2013	2.835	13,9%	16.208	79,3%	1.402	6,8%	20.445	100,0%
2014	2.841	13,9%	16.166	79,5%	1.336	6,6%	20.343	100,0%
2015	2.789	13,8%	16.294	80,3%	1.202	5,9%	20.285	100,0%
2016	2.822	13,7%	16.620	80,5%	1.190	5,8%	20.632	100,0%
VÄ 2005 bis 2016	-21,8%		1,7%		-37,2%		-5,5%	

VÄ = Veränderung

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik

79,3 % aller Beschäftigten bei den Fleischern waren im Jahr 2016 Arbeiter/innen, 18,1 % Angestellte und 2,6 % Lehrlinge.

Tabelle 14 Beschäftigte nach Status, Fleischer, 2005 bis 2016

Unselbstständig Beschäftigte, Fleischer (Status: Dezember)								
	Angestellte		Arbeiter		Lehrlinge		Insgesamt	
2005	2.240	18,7%	9.138	76,1%	620	5,2%	11.998	100,0%
2006	2.085	17,8%	8.993	76,9%	621	5,3%	11.699	100,0%
2007	2.155	17,9%	9.251	77,0%	607	5,1%	12.013	100,0%
2008	2.117	17,7%	9.287	77,6%	564	4,7%	11.968	100,0%
2009	2.152	18,0%	9.275	77,4%	547	4,6%	11.974	100,0%
2011	2.118	18,1%	9.051	77,6%	502	4,3%	11.671	100,0%
2012	2.140	18,1%	9.257	78,1%	450	3,8%	11.847	100,0%
2013	2.102	17,8%	9.349	78,9%	396	3,3%	11.847	100,0%
2014	2.135	17,7%	9.552	79,3%	365	3,0%	12.052	100,0%
2015	2.248	18,1%	9.807	79,1%	343	2,8%	12.398	100,0%
2016	2.299	18,1%	10.075	79,3%	326	2,6%	12.700	100,0%
VÄ 2005 bis 2016	2,6%		10,3%		-47,4%		5,9%	

VÄ = Veränderung

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik

Die Konditoren verzeichneten im Zeitraum 2005 bis 2016 ein Beschäftigungswachstum bei Angestellten und Arbeiter/innen. Die Zahl der Lehrlinge ging hingegen zurück.

Tabelle 15 Beschäftigte nach Status, Konditoren, 2005 bis 2016

Unselbstständig Beschäftigte, Konditoren (Status: Dezember)								
	Angestellte		Arbeiter		Lehrlinge		Insgesamt	
2005	631	15,1%	3.154	75,6%	388	9,3%	4.173	100,0%
2006	602	15,3%	2.972	75,5%	363	9,2%	3.937	100,0%
2007	607	15,1%	3.028	75,3%	386	9,6%	4.021	100,0%
2008	628	15,1%	3.136	75,6%	384	9,3%	4.148	100,0%
2009	615	14,9%	3.122	75,7%	385	9,4%	4.122	100,0%
2011	718	15,0%	3.697	77,2%	373	7,8%	4.788	100,0%
2012	745	15,2%	3.767	77,1%	375	7,7%	4.887	100,0%
2013	796	16,0%	3.818	76,7%	363	7,3%	4.977	100,0%
2014	845	16,8%	3.837	76,2%	351	7,0%	5.033	100,0%
2015	955	18,6%	3.840	74,9%	330	6,5%	5.125	100,0%
2016	908	18,0%	3.807	75,5%	330	6,5%	5.045	100,0%
VÄ 2005 bis 2016	43,9%		20,7%		-14,9%		20,9%	

VÄ = Veränderung

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik

37,8 % aller Beschäftigten bei den Müllern waren 2016 Angestellte, 61,0 % Arbeiter/innen und 1,2 % Lehrlinge.

Tabelle 16 Beschäftigte nach Status, Müller/Mischfutterhersteller, 2005 bis 2016

Unselbstständig Beschäftigte, Müller/Mischfutterhersteller (Status: Dezember)								
	Angestellte		Arbeiter		Lehrlinge		Insgesamt	
2005	484	36,7%	812	61,7%	21	1,6%	1.317	100,0%
2006	487	36,2%	837	62,2%	22	1,6%	1.346	100,0%
2007	485	36,7%	808	61,2%	27	2,1%	1.320	100,0%
2008	458	36,5%	770	61,5%	25	2,0%	1.253	100,0%
2009	466	36,3%	797	62,2%	19	1,5%	1.282	100,0%
2011	536	35,5%	950	62,8%	26	1,7%	1.512	100,0%
2012	555	35,7%	982	63,1%	19	1,2%	1.556	100,0%
2013	594	36,7%	1.009	62,3%	16	1,0%	1.619	100,0%
2014	623	37,1%	1.034	61,6%	22	1,3%	1.679	100,0%
2015	640	36,9%	1.071	61,7%	24	1,4%	1.735	100,0%
2016	674	37,8%	1.088	61,0%	21	1,2%	1.783	100,0%
VÄ 2005 bis 2016	39,3%		34,0%		0,0%		35,4%	

VÄ = Veränderung

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik

Bei einem Anstieg der Gesamtbeschäftigung im Zeitraum 2005 bis 2016, stieg im Nahrungs- und Genussmittelgewerbe die Zahl der Angestellten und jene der Arbeiter/innen. Die Anzahl der Lehrlinge ist zurückgegangen.

Tabelle 17 Beschäftigte nach Status, Nahrungs-/Genussmittelgewerbe, 2005 bis 2016

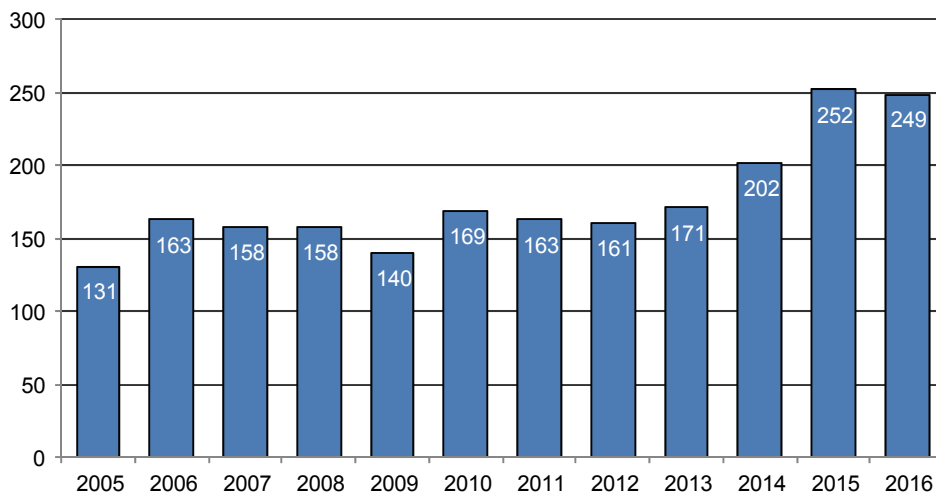
Unselbstständig Beschäftigte, Nahrungs-/Genussmittelgewerbe (Status: Dezember)								
	Angestellte		Arbeiter		Lehrlinge		Insgesamt	
2005	1.784	35,1%	3.202	62,9%	100	2,0%	5.086	100,0%
2006	1.996	36,5%	3.374	61,6%	104	1,9%	5.474	100,0%
2007	2.043	37,5%	3.301	60,6%	106	1,9%	5.450	100,0%
2008	2.029	37,2%	3.314	60,8%	110	2,0%	5.453	100,0%
2009	2.020	37,4%	3.293	60,9%	91	1,7%	5.404	100,0%
2011	1.902	35,5%	3.370	63,0%	80	1,5%	5.352	100,0%
2012	1.955	35,9%	3.405	62,4%	93	1,7%	5.453	100,0%
2013	2.015	36,0%	3.499	62,4%	88	1,6%	5.602	100,0%
2014	2.093	35,9%	3.657	62,7%	81	1,4%	5.831	100,0%
2015	2.152	35,2%	3.865	63,2%	97	1,6%	6.114	100,0%
2016	2.279	35,3%	4.079	63,2%	94	1,5%	6.452	100,0%
VÄ 2005 bis 2016	27,7%		27,4%		-6,0%		26,9%	

VÄ = Veränderung

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik

2016 wurden im Lebensmittelgewerbe 249 Unternehmen gegründet.³

Grafik 3 Unternehmensgründungen⁴ 2005 bis 2016



2016: vorläufiger Wert

Quelle: WKO, Gründungsstatistik

³ Daten auf Ebene der Berufsgruppen stehen nur bis 2009 zur Verfügung.

⁴ Bei den Unternehmensneugründungen werden Mehrfachmitgliedschaften ausgewiesen.
Die Daten von 2015 wurden revidiert.

3. Konjunkturdaten

Die Konjunkturdaten für 2016 basieren auf den im Rahmen der Konjunkturbeobachtung für das Gewerbe und Handwerk im 1. Quartal 2017 erfassten Meldungen von 286 Mitgliedsbetrieben der Bundesinnung der Lebensmittelgewerbe. Die Darstellung der aktuellen Situation resultiert aus den Angaben von 288 Betrieben.

3.1. Entwicklung 2016

Der Anteil der Unternehmen, der für das Jahr 2016 Umsatzsteigerungen im Vergleich zu 2015 meldete, lag zwischen 48 % (Nahrungs- und Genussmittelgewerbe) und 37 % (Müller). Demgegenüber mussten zwischen 13 % (Fleischer) und 18 % (Konditoren) Umsatzrückgänge verkraften.

Nominell stieg der Umsatz im Nahrungs- und Genussmittelgewerbe im Durchschnitt um 3,6 %, bei den Konditoren und Fleischer hingegen um lediglich 1,6 %.

Tabelle 18 Nominelle Umsatzentwicklung 2016

	Nominelle Umsatzentwicklung 2016			
	Steigerung	keine Veränderung	Rückgang	VÄ zu 2015 in Prozent
	Anteil der Betriebe in Prozent			
Bäcker	39	44	17	2,3
Fleischer	40	47	13	1,6
Konditoren	43	39	18	1,6
Müller	37	46	17	3,2
Nahrungs-, Genussmittelgewerbe	48	37	15	3,6

VÄ: Veränderung

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

Alle Berufsgruppen, mit Ausnahme der Müller, konnten die Verkaufspreise 2016 erhöhen. Im Durchschnitt lagen die Preise um 1,6 % über dem Vorjahresniveau. Im Vergleich dazu stiegen die Verbraucherpreise 2016 um 0,9 % (Inflationsrate; Quelle: Statistik Austria).

Tabelle 19 Verkaufspreise 2015

	Entwicklung der Verkaufspreise 2016			
	Steigerung	keine Veränderung	Rückgang	VÄ zu 2015 in Prozent
	Anteil der Betriebe in Prozent			
Bäcker	37	63	0	1,2
Fleischer	43	57	0	1,3
Konditoren	46	54	0	1,5
Müller	15	64	21	-0,6
Nahrungs-, Genussmittelgewerbe	37	59	4	1,6

VÄ: Veränderung

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

Die Preisbereinigte (mengenmäßige) Umsatzentwicklung war 2016 in allen Berufsgruppen positiv.

Tabelle 20 Preisbereinigte Umsatzentwicklung 2016

	Nominelle Umsatzentwicklung	Verkaufspreise	Preisbereinigte Umsatzentwicklung
	Veränderung zu 2015 in Prozent		
Bäcker	2,3	1,2	1,1
Fleischer	1,6	1,3	0,3
Konditoren	1,6	1,5	0,1
Müller	3,2	-0,6	3,8
Nahrungs-, Genussmittelgewerbe	3,6	1,6	2,0

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

Bei den Müllern wurden im Branchendurchschnitt 25,0 % der Erlöse durch Exporte erzielt, im Nahrungs- und Genussmittelgewerbe waren es 20,7 %. Für die Bäcker spielen Auslandsmärkte praktisch keine Rolle.

Bei den Fleischern waren zwar lediglich 12 % der Betriebe im Export tätig, deren Exportquote erreichte aber immerhin 11,7 %.

Tabelle 21 Exporte 2016

	Anteil exportierender Betriebe in %	Exportquote	
		exportierender Betriebe in %	aller Betriebe in %
Bäcker	6	4,4	0,6
Fleischer	12	11,7	3,3
Konditoren	14	G	0,2
Müller	52	25,0	19,9
Nahrungs-, Genussmittelgewerbe	45	20,7	16,2

G = geheim

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

Die durchschnittlichen Investitionen je Beschäftigten lagen 2016 zwischen € 1.200,- bei den Konditoren und € 15.600,- im Nahrungs- und Genussmittelgewerbe.

Tabelle 22 Investitionen je Beschäftigten 2016

	Bauliche Investitionen	Sonstige Investitionen	Gesamtinvestitionen
	je korrigierten Beschäftigten in €		
Bäcker	1.100	2.300	3.400
Fleischer	2.600	2.000	4.600
Konditoren	500	700	1.200
Müller	5.200	6.800	12.000
Nahrungs-, Genussmittelgewerbe	4.600	11.000	15.600

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

In fast allen Berufsgruppen standen die Ersatzinvestitionen im Vordergrund. Nur bei den Müllern wurden 2016 überwiegend Erweiterungsinvestitionen getätigt.

Tabelle 23 Anlässe für Investitionen 2016

	Erweiterungs- investitionen	Rationalisierungs- investitionen	Ersatz- investitionen
	Anteil an den Gesamtinvestitionen in Prozent		
Bäcker	30	18	52
Fleischer	18	17	65
Konditoren	27	23	50
Müller	62	6	32
Nahrungs-, Genuss- mittelgewerbe	38	15	47

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

3.2. Situation 2017

Der mit Abstand größte Problembereich ist nach wie vor die Preiskonkurrenz. 76 % der Fleischer und 73 % der Bäcker leiden unter dem scharfen, teilweise ruinösen Preiswettbewerb. Im Nahrungs- und Genussmittelgewerbe sind es 62 %, bei den Müllern 58 %, bei den Konditoren 44 %.

Vom Fachkräfte- und Lehrlingsmangel sind die Fleischer und Bäcker am stärksten betroffen. Fehlendes Eigenkapital bzw. Probleme bei der Fremdfinanzierung (Aufnahme von Krediten) haben vor allem die Konditoren.

Tabelle 24 Problembereiche 2017

	Problembereiche 2017				
	Preis- konkurrenz	Fachkräfte- mangel	Lehrlings- mangel	Eigenkapi- talmangel	Fremdkapi- talmangel
Anteil der Betriebe in Prozent					
Bäcker	73	35	12	16	4
Fleischer	76	36	16	11	3
Konditoren	44	37	1	46	11
Müller	58	14	1	7	0
Nahrungs-, Genussmittel- gewerbe	62	20	0	7	5

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

Die Investitionsneigung ist bei den Müllern am höchsten: 62 % der Unternehmen planen Investitionen für 2017, im Nahrungs- und Genussmittelgewerbe sind es nur 43 %.

Tabelle 25 Investitionsplanung 2017

	Investitionsplanung 2017			
	keine Investitionen	Erhöhung	keine Veränderung	Verringerung
	Anteil der Betriebe in Prozent			
Bäcker	48	25	16	11
Fleischer	43	34	13	10
Konditoren	64	4	20	12
Müller	38	28	7	27
Nahrungs-, Genussmittelgewerbe	57	12	24	7

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

Der Anteil der Unternehmen, der im 1. Quartal 2017 die Geschäftslage mit gut beurteilte, lag zwischen 7 % bei den Bäckern und 27 % bei den Konditoren. Im Vergleich zum 4. Quartal 2016 hat sich das Stimmungsbarometer bei allen Berufsgruppen verschlechtert.

Tabelle 26 Stimmungsbarometer im 1. Quartal 2017

	Beurteilung der Geschäftslage im 1. Quartal 2017				
	gut	saison-üblich	schlecht	Saldo * %-Punkte	VÄ des Saldos zum Vorquartal in %-Punkten
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Bäcker	7	73	20	-13	-21
Fleischer	10	75	15	-5	-15
Konditoren	27	24	49	-22	-8
Müller	13	45	42	-29	-53
Nahrungs-, Genussmittelgewerbe	8	69	23	-15	-24

*) Saldo: Anteil der Betriebe mit guter abzüglich Anteil der Betriebe mit schlechter Beurteilung der Geschäftslage

VÄ: Veränderung

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

Im 1. Quartal 2017 meldete in allen Berufsgruppen der Großteil der Betriebe eine stabile Umsatzentwicklung. Per Saldo hat sich die Situation im Vergleich zum 1. Quartal 2016 bei den Bäckern, Fleischern und im Nahrungs- und Genussmittelgewerbe verbessert.

Tabelle 27 Umsatzentwicklung im 1. Quartal 2017

	Entwicklung der Umsätze im 1. Quartal 2017				
	Steigerung	keine Veränderung	Rückgang	Saldo * %-Punkte	VÄ des Saldos zum Vorjahresquartal in %-Punkten
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Bäcker	18	65	17	1	14
Fleischer	15	76	9	6	18
Konditoren	6	60	34	-28	-9
Müller	0	65	35	-35	-40
Nahrungs-, Genussmittelgewerbe	24	53	23	1	3

*) Saldo: Anteil der Betriebe mit Umsatzsteigerungen abzüglich Anteil der Betriebe mit Umsatzrückgängen

VÄ: Veränderung

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

Der Anteil der Unternehmen, der für den Zeitraum April bis Juni 2017 mit Umsatzsteigerungen gegenüber dem Vorjahr rechnet, liegt zwischen 10 % bei den Müllern und 26 % bei den Bäckern und im Nahrungs- und Genussmittelgewerbe. Im Vergleich zum 1. Quartal des laufenden Jahres hat der Optimismus lediglich bei den Fleischern und Bäckern zugenommen.

Tabelle 28 Umsatzerwartungen für das 2. Quartal 2017

	Umsatzerwartungen für das 2. Quartal 2017				
	Steigerung	keine Veränderung	Rückgang	Saldo * %-Punkte	VÄ des Saldos zum Vorquartal in %-Punkten
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Bäcker	26	59	15	11	2
Fleischer	18	75	7	11	12
Konditoren	12	55	33	-21	-33
Müller	10	61	29	-19	-18
Nahrungs-, Genussmittelgewerbe	26	60	14	12	-7

*) Saldo: Anteil der Betriebe mit optimistischen abzüglich Anteil der Betriebe mit pessimistischen Erwartungen in %-Punkten

VÄ: Veränderung

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

Für das 2. Quartal 2017 befürchten lediglich die Bäcker und die Müller, die Zahl ihrer Mitarbeiter/innen verringern zu müssen.

Tabelle 29 Personalplanung für das 2. Quartal 2017

	Geplante Veränderung des Personalstandes im 2. Quartal 2017			
	Erhöhung	keine Ver- änderung	Verringerung	VÄ des Be- schäftigungs- standes %
	Anteil der Betriebe in Prozent			
Bäcker	5	89	6	-0,5
Fleischer	10	83	7	0,3
Konditoren	4	92	4	0,2
Müller	11	60	29	-0,2
Nahrungs-, Genuss- mittelgewerbe	20	79	1	2,5

VÄ: Veränderung

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

